



05.04.2017

Sehr geehrte Eltern,

vielleicht hat es Ihnen Ihr Kind schon erzählt: **Wir haben große Pläne!** Mit Unterstützung der Stadt Nürnberg als unserem Sachaufwandsträger planen wir am Ende des Schuljahrs eine **PROJEKTWOCHE** zur **Verschönerung unseres Schulhauses**. Dabei nehmen wir uns vor, alle Klassenzimmer im Hauptgebäude in Eigenarbeit auf der Grundlage **eines lernfreundlichen Farbkonzepts** zu streichen und auszustatten. Ziel der gemeinsamen Aktion von Schülern, Lehrern und Eltern ist – neben der Verbesserung der Lernatmosphäre – die **Stärkung unserer Schulgemeinschaft**. Ein begruenswerter Nebeneffekt wäre es darüber hinaus, wenn sich dadurch künftig auch die **Verantwortlichkeit aller Beteiligten für die Erhaltung eines ansehnlichen und sauberen Zustands unserer Räume** steigern ließe.

Sie haben richtig gelesen, **auch Sie als Eltern dürfen mitmachen!** Oder besser gesagt: Wir würden uns sehr freuen, wenn uns möglichst viele von Ihnen bei unserem (zugegebenermaßen) sehr ehrgeizigen Projekt mit Rat und Tat unterstützen würden.

Wir suchen Eltern, die

- **professionell oder als geübte Heimwerker** Erfahrung mit **Raumgestaltung, Renovierung, Malerarbeiten** etc. haben
- oder in unserer Krafttanke **für die Verpflegung** der fleißigen Helfer sorgen möchten
- **und sich an einem oder mehreren Tagen zwischen dem 24. und 27. Juli 2017 (oder am Samstag, dem 22.07., für Vorbereitungsarbeiten) Zeit** dafür nehmen können (und wenn es auch nur für ein paar Stunden wäre).

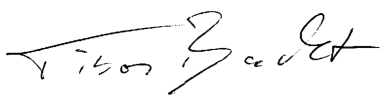
Wir planen **täglich in drei Schichten à 4 Stunden** zu arbeiten (8-12 Uhr, 12-16 Uhr, 16-20 Uhr). Es ist jeweils immer nur ein Teil der Schüler anwesend, damit sich das „Chaos in Grenzen“ halten lässt. Das Material wird von der Stadt gestellt und die Aktion wird von einer Malerfirma betreut.

Im Vorfeld muss die **Aktion natürlich langfristig und genau geplant** werden, wofür wir ebenfalls **Eltern zur Mitarbeit** einladen. Nicht zuletzt sind wir auf **Sponsoren** angewiesen, damit wir die Klassenzimmer über die Farbe hinaus lernfreundlich gestalten können und damit wir z.B. die Verpflegung während der Projektwoche finanzieren können.

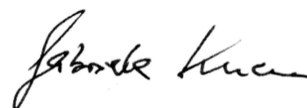
Sie merken schon: **WIR BRAUCHEN AUCH SIE!** Wenn Sie sich also angesprochen fühlen und Lust haben, sich in irgendeiner Weise an unserem einmaligen Projekt zu beteiligen (wir werden allen Mitwirkenden auch die Möglichkeit geben, sich irgendwo namentlich zu „verewigen“), nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Sie können sich entweder schriftlich an den Elternbeirat (elternbeirat@martin-behaim-gymnasium.de) oder die Schulleitung (kuen@martin-behaim-gymnasium.de) wenden oder anrufen (0911/4749190). Wenn Sie jetzt schon wissen, was Sie gern tun möchten, füllen Sie bitte den **untenstehenden Abschnitt** aus, lassen ihn durch ihr Kind im Sekretariat abgeben, faxen (0911/4749190) oder schicken ihn per Mail an eine der obenstehende Adressen. Wir nehmen dann rechtzeitig Kontakt zu Ihnen auf, um den genauen Ablauf zu organisieren.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihr Nachdenken über eine Mitwirkung und noch mehr über die tatsächliche Bereitschaft dazu. **Es wird eine tolle Aktion für unsere Schulgemeinschaft, da sind wir uns jetzt schon sicher.** Seien Sie dabei!

Mit freundlichen Grüßen



Tibor Bachert, Elternbeiratsvorsitzender



Dr. Gabriele Kuen, Schulleiterin

RÜCKMELDUNG FÜR DIE PROJEKTWOCHE „DAS BEHAIM WIRD BUNT“ (bitte möglichst bald, spätestens aber bis Mittwoch, 26.04.2016, ausfüllen und abgeben bzw. per FAX oder Mail zurückschicken)

Name: _____ Kind in Klasse: _____

Tel.: _____ Email: _____

Ich habe Lust und Zeit, bei der Projektwoche „Das Behaim wird bunt“ mitzuwirken:

- Ich habe Erfahrung mit Raumgestaltung und Malerarbeiten und würde das Projekt gern mit planen.

Ggf. Kommentar/Frage: _____

- Ich habe Erfahrung mit Raumgestaltung und Malerarbeiten und würde an einem oder mehreren Tag(en) eine oder mehrere Schichten lang mit streichen.

Ggf. Kommentar/Frage: _____

- Ich würde an einem oder mehreren Tag(en) eine oder mehrere Schichten lang in der Krafttanke mithelfen, für die Verpflegung der Helfer zu sorgen.

Ggf. Kommentar/Frage: _____

- Ich würde mich das Projekt gern mit einer Sach- oder Geldspende unterstützen.

Ggf. Kommentar/Frage: _____

